

# ASUS WS C621E Sage und 2x Xeon Gold 6136 - hat jemand schon sowas gebaut?

Beitrag von „Tastenheld“ vom 17. Oktober 2023, 08:02

Guten Morgen!



Um genau zu sein hatte ich ein Ähnliches Setup am 03.07.2019 in Betrieb genommen. 04.07.2019 - Gebencht.

Weit vor Mac Pro 2019 Release damals, selbiges Board jedoch mit 2x Xeon Silver Line 4108 und mit iMac Pro SMBIOS.

Ist aber grundsätzlich egal, wird eh laufen solange du weißt wie konfiguriert werden muss und 64 Cores nicht überschreitest.

Damals mit Geekbench 4 also nicht mit neueren Versionen von Geekbench vergleichbar!!!



War damals für mich eh nur ein Test bezüglich machbarkeit.

Im Anschluss hab ich es dann richtig krachen lassen.



Dominus Extreme mit Intel Xeon-W 3175X



Um etwas auf deine Fragen einzugehen: Mit den Standard Xeons wirst du heute nichts mehr wirklich reißen auf LGA3647.

Da musst du dann schon eher zu nem Xeon W3175X greifen, der ist wiederum aber nicht skalierbar,

sehr stromhungrig wenn man übertaktet und vor allem nicht einfach und günstig zu kriegen (aktuell einer bei Kleinanzeigen drin zu nem sehr guten Kurs) + benötigten spezielle Boards die es nur in limitierter Stückzahl gab.

Wenn du auf der Suche nach brachialer CPU Performance bist auf Sockel 3647, dann kommst du eigentlich nicht um den Xeon W 3175X drum rum.

Wenn Server Xeon dann auf keinen Fall zu einem Skylake X greifen sondern Cascade Lake der zweiten Generation.

Grundsätzlich rate ich jedoch von Dual Socket ab. In erster Linie wegen der Single Core Performance, wenn es dir rein um die Multicore Power und Lanes geht, dann ist es natürlich wieder eine ganz andere Sache.

Würde ich heute noch sowas bauen ? Vermutlich nicht, damals war es einfach competition für mich und ich wollte was krasses zeigen.

Sowohl in Bezug auf Power als auch Hackintosh.

Die Maschine an sich war schon sehr geil und hat mir gute Dienste geleistet aber besitze die beiden Systeme auch schon lange nicht mehr.